

	<p>Objekt: Bierhumpen</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Museum Schloss Neuenburg Schloss 1 06632 Freyburg (Unstrut) (03 44 64) 3 55 30 info@schloss-neuenburg.de</p> <p>Sammlung: Porzellan, Keramik & Stein, Tierisches, Kunsthandwerk</p> <p>Inventarnummer: MSN-IV 55/34 A</p>
--	--

Beschreibung

Auf der Wandung des Humpens wurde ein umlaufendes Dekor eingeritzt und blau bemalt. Neben der vereinfachten Darstellung eines Rades, einer Sonne (oder eines Sternes ?) sind schlanke, springende Hirsche sowie sitzende Vögel erkennbar. Am Henkel ist ein Zinndeckel mit kugelförmiger Daumenrast befestigt. Die Gravur auf dem Zinndeckel kann als J.(?), G.(?) B. gelesen werden. Bisher konnte kein Merseburger Zinngießer mit der im Deckel befindlichen Marke mit den Initialen CFL in Verbindung gebracht werden.

Grunddaten

Material/Technik:	Steinzeug, bemalt, glasiert, gebrannt; Zinn, graviert, montiert
Maße:	H 28,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1758
	wer	
	wo	Westerwald
Hergestellt	wann	1740-1760
	wer	
	wo	Merseburg

Schlagworte

- Hirsch

- Humpen
- Rad
- Sonne
- Tischkultur
- Trinken
- Walzenkrug

Literatur

- Museum Schloss Neuenburg. Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt (Hrsg.) (2015): Zünftig Trinken- Ständisch Saufen. Von Gefäßen und Ritualen.. Freyburg, S. 73